

General-Anzeiger

Wöchentliches Tagesblatt.

Wöchentliche Neueste Nachrichten.

Abonnement 50 Hgr. pro Monat frei in's Haus. Durch die Post unter Nr. 2770 Hgr. 1.50 pro Quart. etc.

für Halle und den Saalkreis.

Amliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Der Bauernfreund“ und „Sikriki am Saalestrand“.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten.

\* Was in der Welt vorgeht.

Mit gespannter Erwartung waren in der verflochtenen Woche die Augen auf Kiel gerichtet, wo der Kaiser wolle, von welchem man eine Entscheidung in unserer innerpolitischen Krise erhoffte.

Ein Wähler für den Grafen Pofadowsky in der Leitung des Reichstages ist anscheinend noch nicht erfolgt. Die Wählungen darüber gehen noch auseinander.

Der falsche Bräutigam.

Original-Roman von G. Redd. (Fortsetzung.)

Während in der Brust des Kommerzienrathes wieder frohe Hoffnungen sich geltend machten, schamann auch sein Stiefbruder Arthur White anscheinend in einem Meer vorläufiger Ruhe.

Mr. Arthur White, F. F. Harry White und Konjorten Chicago.

mittelbar nach der Berufung Miquel's von Wiesbaden nach Berlin verlautete, hätte man annehmen sollen, daß er einen weit größeren Einfluß ausüben würde.

Seine nicht geringe Erregung hat die Ernennung des Generalleutenants, namentlich D. v. Podbielski hervorgerufen. Das man Anfangs nicht, allzu ernst nahm, da es als Gerichtsaust, ist nun zu Lasten gekommen.

Ob die Umwidmung der Regierung je als abgeschlossen betrachtet werden kann? Wir glauben es nicht, weshalb wir zu Beginn auch nur sagten, die Krage sei „in's Rollen gekommen“.

Podbielski soll ein Politiker auf die große Wunde sein, welche dem Reichsbudget des Vorgesetzten nicht, wenn die Nordd. Allg. Ztg. am Freitag „glaukt versichern zu können“.

Das Herrenhaus hat die Vereinigungsvote in der Fassung des Abgeordnetenhauses mit den freirechtlichen Anträgen angenommen, welche sich hauptsächlich gegen die Verordnungen der Sozialisten und Anarchisten richten.

haus zurück, welches bei seinen Verhältnissen bleiben wird. Und dann ist Alles „für die Kap“ gewesen!

Im Ausland sind Ereignisse von besonderer Bedeutung nicht vorgekommen. In Frankreich rührt sich jetzt kaum zur Reize nach Russland, die nun endlich folgeleitet ist.

Im Orient stehen die Dinge noch auf demselben Stande; es wird noch fortwährend gekämpft und gehandelt. Diefelbe Unzufriedenheit, welche die Osmanen nun schon seit langen Jahren in den orientalischen Angelegenheiten gezeigt haben, ist auch heute noch vorhanden.

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

\* Berlin, 2. Juli. (Sohnachrichten) Vom Montag aus Kiel fuhr der Kaiser um 7 Uhr 30 Minuten an Bord des „Meteor“, um an dem am 8. Juli beginnenden Regatta Kiel-Lauenburger teilzunehmen.

„Mein lieber Staatsminister v. Bülow! Nachdem ich Ihnen durch Gieseler vom heutigen Tage die nachstehende Zusammenfassung in Guben erstelt habe, ist es mir Bedürfnis, Ihnen noch Meinen besonderen Dank zum Ausdruck zu bringen und für die hingebende Treue, mit welcher Sie die Ihnen übertragenen verantwortungsvollen Rollen so erfolgreich verwaltet haben.“

Kiel, am 2. Juli 1897. (Ein kaiserliches Handgezeichnetes an den Staatsminister v. Bülow.)

„Ueber die Vorgänge in Friedberg (Saale) wollen die „Dresd. N.“ von einer Seite, die darüber vortrefflich unterrichtet zu sein pflegt, folgende authentische Mitteilung erhalten haben: Der Besuch des kaiserlichen Hohenzollern, der bereits am 19. Juni in Friedberg sich angekündigt hatte, bedeutet eine entscheidende Wendung in der inneren und äußeren Politik.

Nur ein einziger seiner Angestellten empfand weder Furcht, noch förmlichen Missethor von dem geistreichen Herrn... das war Abraham Levi, der Profiteur und erteilte Buchhalter der Firma, ein hoher Gelehrter, der seinen Chef schon als Kind gekannt und bereits unter dessen Vater lange Jahre im Geschäft thätig war.

Für das Geschäftspersonal war es ordentlich ein Gaudium, wenn der Geldbesitzer mit seinem Profiteur einen Streit vom Tische brach, denn dann waren sie wenigstens von den Zornausbrüchen des Gefürchteten geschützt, und dieser erhielt im Gegentheile von Abraham Levi, zwar in aller Regel, aber ausnehmend gründlich die Wahrheit gesagt.

von der Sicherung des Rathes des Reichspräsidenten Verantwortlichkeit hat, ist beseitigt.

(Als Vorgesamter für den Bezirk v. Marischal) soll die „Kön. Volksg.“ aus Berliner guntarretierten Kreisen erhebt, der Kaiser ursprünglich einen anderen Kandidaten gehabt, aber auf Wunsch des Reichspräsidenten hat er sich für diesen entschieden.

(Der Verdrüssene in der Regierung) wohnt die „Kreuzzeit.“ einen längeren Artikel, in welchem sie sagt: „Der gekannte Liberalismus steht in allen diesen Beziehungen nur Grund zu einer Verwirrung und ist nicht geeignet, die Interessen der Nation zu fördern.“

(Über die Reife des Majors v. Wisman) nach dem nächsten Centralrat erhebt die „Nat.-Ztg.“ folgenden: Herr v. Wisman begibt sich (mit seiner Gemahlin) eine Weile nach Ostpreußen nach Preußburg, um von dort zunächst den südlichen Teil zu besuchen und dann mit der südlichen Grenze so weit im Innern des Reiches zu dringen, wie die Gelegenheit es ihm gestattet.

(Die nächste Sitzung des Abgeordnetenhauses) hat Präsident v. Köller auf Freitag den 22. Juli, 11 Uhr Vormittag, anberaumt. Auf der Tagesordnung der Sitzung stehen: 1. Der Antrag des Reichspräsidenten, den Reichspräsidenten zum Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die „Berliner Korrespondenz“) schreibt: Der von dem Bundesrathe heute genehmigte Entwurf zu den Verordnungen über die Bestimmung der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

nicht mehr daran denken konnte, den stürzenden Diener zu entlassen. Die Mittagspause war vorüber, und die Bureau-Beamten hatten kaum die doppelteigigen Frikadellen aufgeschlagen, um mit der Arbeit wieder zu beginnen.

„Er hat den Gulinder nicht auf dem Kopfe sitzen“, meinte der eine, „da ist bei ihm der Teufel wieder los.“ „Ja, und die Hand hat er in den Hosentaschen“, pflichtete ein anderer bei, „und nicht einen einzigen hat er ausgehändigt, da ist bei ihm etwas über die Leber gefahren.“

„Na, der Levi muss ausbaden“, sagte ein dritter, „der kann's, der wird ihn schon bedienen nach Gebühr!“

„Schlechte Geschäfte heute, Levi!“ sagte er mit eigentümlich klingender Stimme zu dem Produzenten, die sich indessen dadurch nicht lösen ließ, sondern ohne aufzukommen, in seiner Beschäftigung fortging. „Guten Sie geht, was ich gesagt habe, Levi? Schlechte Geschäfte, hab ich gesagt. Auf der Höhe nichts zu machen! Die beschlagen Schleiherer werden

konflikte. Ohne Wissen und Willen der Eltern war es aber gleichzeitig von einem katholischen Geistlichen in Gestalt genommen, der dem Mädchen am letzten Sonntag die Kommunion und die Firmung erteilte.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelne Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

(Die „Männer-Revolution“) betonen, um den weitgehenden Kombinationen vorzugehen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen, die einzelnen Väter in den Reichspräsidenten vorschlagen.

Johnes. (Der Nachdruck unserer Original-Beiträge ist nur mit Zustimmung gestattet.) Halle, 8. Juli.

Städtische Kommissionen. Baukommission.

Sitzung am Dienstag, den 6. Juli d. J., Nachmittags 5 Uhr im Kommissionenszimmer.

Tagesordnung: 1. Antrag, betreffend die Anlage der Straße zur Verbindung des Krausensteins mit der Krutenbergstraße.

2. Anträge, betreffend die Verlegung der Mittel- und im Hausplan pro 1897/98 Kap. XIII. D. II. pos. 4, 8 und 11 vorgelegenen Platterungen bzw. Entwürfen.

3. Desal, der Mittel für die im Hausplan pro 1897/98 vorgelegene Neupflasterung der Straße und Klagen auf der Straße.

4. Genehmigung von künftigen Verordnungen und Reparaturen im Grundriss der Hofvorplatz-Einrichtung.

5. Verkauf südlichen Landes im Osten des Stadtgebietes.

6. Erwerb von Grundstücken von Grundbesitzer Ludwig Müller für die Verlagerung der Feinmehlwerke nach Eldern.

7. Festlegung der Anlagegebühren für die Entwässerung des südlichen Stadtgebietes.

8. Bau- und Finanz-Kommission. Die beiden Kommissionen trafen gestern zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen, um über die prinzipielle Genehmigung eines mit dem Städtischen Straßenbau-Ausschuss zu verhandelnden Vertrages wegen Einführung des elektrischen Betriebes auf den Plätzen der Straßenbau- und Verlagerung der Feinmehlwerke zu beraten.

(Der Vorgesamter für den Bezirk v. Marischal) soll die „Kön. Volksg.“ aus Berliner guntarretierten Kreisen erhebt, der Kaiser ursprünglich einen anderen Kandidaten gehabt, aber auf Wunsch des Reichspräsidenten hat er sich für diesen entschieden.

(Der Verdrüssene in der Regierung) wohnt die „Kreuzzeit.“ einen längeren Artikel, in welchem sie sagt: „Der gekannte Liberalismus steht in allen diesen Beziehungen nur Grund zu einer Verwirrung und ist nicht geeignet, die Interessen der Nation zu fördern.“

(Über die Reife des Majors v. Wisman) nach dem nächsten Centralrat erhebt die „Nat.-Ztg.“ folgenden: Herr v. Wisman begibt sich (mit seiner Gemahlin) eine Weile nach Ostpreußen nach Preußburg, um von dort zunächst den südlichen Teil zu besuchen und dann mit der südlichen Grenze so weit im Innern des Reiches zu dringen, wie die Gelegenheit es ihm gestattet.

(Die nächste Sitzung des Abgeordnetenhauses) hat Präsident v. Köller auf Freitag den 22. Juli, 11 Uhr Vormittag, anberaumt. Auf der Tagesordnung der Sitzung stehen: 1. Der Antrag des Reichspräsidenten, den Reichspräsidenten zum Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die „Berliner Korrespondenz“) schreibt: Der von dem Bundesrathe heute genehmigte Entwurf zu den Verordnungen über die Bestimmung der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.

(Die Reueziehung einiger Oberpräsidentenposten) dürfte nach den Bestimmungen der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten zu ernennen, ist, wie der Reichspräsident bestimmt sind, zu entscheiden, bei der die Bestimmung zur Anwendung kommen sollen und dem Reichspräsidenten zu ernennen.



30. September bei den Dankbüchern S. R. Schumann und Reinhold ...

Galle-Händler-Gesellschaft. Der Jahrbuch hat bis nach Wien ...

Blauer Freitag. Mittwoch, den 7. Juli um 8 Uhr Abends wird ...

Die religiöse Versammlung für Ostwärts-Gehenden, welche am ...

Das Brunnenschiff in Bad Müritzen, welches gestern in alt ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

Das Fest in der Halle. Die beiden Werke über die Eigenen ...

schweren Erud der Schädelsch. — Unter dem bringenden Bedachte ...

Teufel. 2. Juli. (Gefahrenfrei). Eine Veranlassung von ...

Amnangs. 2. Juli. (Gefahrenfrei). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Der Maurer Karl ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Freiburg. 2. Juli. (Unfall). Die Leiche des ...

Druffel. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Kaiser Wilhelm wird den ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Aus Petersburg wird hier ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Paris. 3. Juli. (Gefahrenfrei). Der internationalen Teil ...

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Stundeantilige Nachrichten.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Halle'scher Zuckerbericht vom 23. Juni 1897.

Gelegenheitsaufkleber auf Kleiderstoffen. Ich offerire einen Posten letzte Neuheiten, engl. Geschmack, doppeltbreit ...

Kaufhaus M. Schneider, Halle a. S., Leipzigerstr. 94, Part. I. u. II. Etage. Streng reelle Bedienung.

Geschäftshaus

# J. LEWIN

Halle a. S.,  
Marktplatz 2 u. 3.

Halle a. S.,  
Marktplatz 2 u. 3.

Grosser

## Inventur - Ausverkauf.

Derselbe umfasst **seidene, wollene und Wasch-Kleiderstoffe, Elsässer Baumwollwaaren, Leinen, Leib-, Tisch- und Bett-Wäsche, Portièren, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Damenputz und Weisswaaren.** — Diese Artikel sind mit den

### zurückgesetzten niedrigsten Inventur-Preisen

deutlich versehen.

**Der Inventur-Ausverkauf dauert nur kurze Zeit und empfehle ich diese überaus günstige Kaufgelegenheit auf das Angelegenste.** Unter Anderem empfehle ich:

- Einen Posten **Waschkleiderstoffe** in grosser Musterauswahl, meist Neuheiten dieser Saison, **das Meter 20 u. 23 Pfg.**
- Einen Posten **Woll-Mousselines**, grosse und kleine Fantasiemuster auf hellen und dunklen Grundtönen, **das Meter 38 Pfg.**
- Einen Posten **Fantasie-Kleiderstoffe**, beigeartige popprte Gewebe, solide, dauerhafte Qualitäten, **das Meter 45 Pfg.**
- Einen Posten **reinwollene Fantasie-Kleiderstoffe**, gediegene schwere Fabrikate, geschmackvolle Dessins, **das Meter 70 Pfg. u. 1 Mk.**
- Einen Posten **Seidenstoffe** für Blousen und Costumes, entzückende Fantasiegewebe, **zu aussergewöhnlich billigen Preisen.**
- Einen Posten **karrirte Kleider-Ginghams**, echtfarbige Qualitäten in hellen und mittleren Farbtönen, **das Meter 29 Pfg.**
- Einen Posten **einzelne prima leinene Taschentücher** sowie bunte Batist-Taschentücher **bedeutend unter Preis.**
- Einen Posten **Thee-, Kaffee- und Tafelgedecke**, ältere Muster, nur bewährte Qualitäten **zu überaus billigen Preisen.**
- Einen Posten **Plüsch-Tischdecken** mit Borduren, zurückgesetzte Muster, verschiedene Farben, **das Stück 4 u. 5 Mark.**
- Einen Posten **Salon-Teppiche**, verschiedene Grössen, theils zurückgesetzte, theils im Schaufenster verbliebene Muster **zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen.**
- Einen Posten **Damen-Jackets**, das Stück **Mk. 2,50 u. 10.—**
- Einen Posten **Abend-Mäntel**, das Stück **6 Mk.**
- Einen Posten **Damen-Blousen** das Stück **75 Pfg.**
- Einen Posten **seidene Damen-Blousen**, das Stück **3 Mk.**
- Einen Posten **seidene Unterröcke** bedeutend unter Preis.
- Einen Posten **halbschöne Damen-Handschuhe**, das Paar **20 Pfg.**
- Einen Posten **Herren-Glacé-Handschuhe**, das Paar **75 Pfg.**, früher das Paar **2,50—3,50.**
- Einen Posten **eleg. garn. Damenhüte**, das Stück **1—4 Mk.**
- Einen Posten **Orig.-Modell-Hüte**, das Stück **7,50—10 Mk.**
- Einen Posten **Stickerel-Kinder-Hütchen**, das Stück **1 Mk.**
- Einen Posten **Rüschen u. Schleifen etc.**, das Stück **10 u. 25 Pfg.**
- Einen Posten **Damen-Sonnenschirme**, das Stück **1 u. 2 Mk.**
- Einen Posten **Tapisserei-, Leder- und Luxus-Waaren**, sowie
- Einen Posten **Japan-, Metall- u. f. Korb-Waaren** bedeutend unter Preis.

### Reste aller Waarengattungen

sind, um gänzlich damit zu räumen, von Neuem im Preise bedeutend zurückgesetzt worden.

Meine Schaufenster im Geschäftshaus u. Rathskeller-Neubau empfehle ich einer geneigten Beachtung.



## Gelegenheitskauf in Sonnenschirmen

wegen vorgerückter Saison, ergebenst empfohlen

Schirmfabrik **Fritz Behrens**, Gr. Steinstr. 85, Ecke Neunhäuser.

### Geschäfts-Übernahme.

Mit heutigem Tage habe ich das Colonial- und Sittlichen-Geschäft von Herrn **Franz Hesselbarth**, Thomastraße 42, käuflich übernommen. Es ist nun mein Bestreben, die werthe Kundenschaft auf das Sorgfältigste zu bedienen, und bitte um gütigen Zuspruch.

Halle a. S., den 2. Juli 1897.

Mit aller Hochachtung **Herm. Joseph.**

## Newyorker Germania.

### Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß die General-Agentur unserer Gesellschaft für den Regierungsbezirk Merseburg und Anhalt nach freundschaftlichen Uebereinkommen mit Herrn **G. Klein** in Halle a. S. am 1. Juli 1897 auf Herrn **August Trepper** in Halle a. S., Marienstraße 8, übergeht.

Berlin, den 18. Juni 1897.

Die General-Direktion für Europa.  
Dr. Roze

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige empfehle ich mich zur Vermittlung von Versicherungen bestens.

**Lotolotio** am 31. December 1896: Vermehrung der **Altitia** in 1896: **Mt. 93,599,372.** **Mt. 6,099,192.**  
Meiner Ueberzahl, Gewinn-Reserve, Eigenthumskapital, Ertrag-Reserve u. Cours-Kapital der Wertpapiere **Mt. 17,340,888.**

**Altitia** in Europa: **Mt. 14,062,318** in Grund-Eigentum, Erbschaften und Valoren-Verleihen.  
Vericherungen in Kraft: **42,276** Policen für **Mt. 302,014,109**, davon in Europa: **25,644** **142,551,970.**  
**Streich-Versicherung für Wehrpflichtige ohne Zusatzprämie.**

**Die Policen werden nach 3 Jahren unantastbar**, außer wegen Klima-Schicksal, oder wegen nachgewiesenen Betrugs. **Die Lebensversicherung nach 20-jähriger Versicherung beginnt.** Der ganze Netto-Gewinn fällt den Versicherten zu. **Obwidernde-Versicherungsplan** mit Rücksicht auf wesentlich erhöhte Dividende. **Agenten** werden zu günstigen Bedingungen angelehrt.  
Halle a. S., den 18. Juni 1897.  
**August Trepper**, General-Agent, Marienstraße 8.

1802  
**John David**  
Halle a. S.  
Nur von Conditoren  
Verzinsungs-Geschäft  
Torten  
Cacao  
**Baumkuchen**  
Cacao  
Hainigkuchen  
Kinder-Nährzucker

**Glücksmüllers**  
Gewinnerfolge sind rühmlichst bekannt!  
**Schon**  
10. bis 13. Juli Ziehung.  
**Metzer Dombau-Loose.**  
Nur Baargeld, Hauptgewinne:  
**50,000 Mark**  
**20,000 Mark**  
**10,000 Mark**  
u. s. w. Loose à M. 3.30, Porton Liste 20 Pf.  
zusammen **1 Loos Mk. 3.50**  
zu beziehen von **Bankgesellschaft**  
**Lud. Müller & Co.**  
Berlin, Breitstrasse 5,  
beim Egl. Schloss.  
In **Möbelfabriken** jeder Art beordert billig  
in **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

## S. Korn

Halle a. S., Gr. Klausstr. 1.

### Herrn-, Knaben-, Arbeitergarderobe

in größter Auswahl bei billigsten Preisen.

Ich empfehle zu unübertroffen billigem Preise:

- Herrn-Jacket-Anzüge** von 8—35 Mr.
  - Herrn-Hosen** von 2—15 Mr.
  - Sommer-Jackets** von 1,35—6 Mr.
  - Zwirn-Hosen** von 1—4 Mr.
  - Knab-Anzüge** von 15—45 Mr.
  - Herrn-Jackets** von 3—15 Mr.
  - Sommerhosen** von 1,35—5 Mr.
  - Federhosen** von 1,50—8,50 Mr.
- Alle anderen Artikel unübertroffen billig.  
**S. Korn**, Halle a. S., Gr. Klausstr. 1.  
Mein Geschäft ist von Morgens 6 Uhr geöffnet.

## Haar-Tinktur.

Bei den vielen, mit der dreifachen Bekanntheit auftretenden, meist schwindelhaften Quarmitteln machen wir ganz besonders auf dieses wirksam, altbewährte Cosmeticum aufmerksam. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, ganz wesentlich vernichtend für die Haare, wie die vorzüglichsten Zeugnisse bezeugen. Verjüngen zweifelloß erreichen. — Die Tinktur (absolut ungeschädlich und amüßig geruchlos) ist in Halle zu haben bei **Alb. Schlüter Nachf., Gr. Steinstr. 6 u. F. A. Patz, Gr. Ulrichstraße 10.** In Prag, zu 1, 2 und 3 Mr.

**Ernst Vieweg**  
Geiststr. 48 — Fernspr. 755  
empfiehlt  
**Grösste Auswahl aller Gas-Beleuchtungs-Gegenstände.**